



Schwäbisch Gmünd, 17.07.2014
Gemeinderatsdrucksache Nr. 163/2014

Vorlage an

Ortschaftsrat Bettringen

zur Vorberatung im schriftlichen Verfahren
- nicht öffentlich -

Bau- und Umweltausschuss

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Generalsanierung der Adalbert-Stifter-Realschule in Schwäbisch Gmünd
Vergabe von 8 Gewerken
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 117.000,00 €
Bezug: GR Drucksache 092/2014

Anlagen:

Anlage 1-7	Preisspiegel
Anlage 8	Kostenfortschreibung



Beschlussanträge:

Vergabesummen brutto
Nachlass und Skonti bereits
berücksichtigt

Beschlussantrag 1 (Anlage 1)

Rohbauarbeiten

Fa. Wolf, Schwäbisch Gmünd

102.146,29 €

Beschlussantrag 2 (Anlage 2)

Abbruch- und Entkernungsarbeiten

Fa. KS Engineering, Laupheim

128.256,42 €

Beschlussantrag 3 (Anlage 3)

Gerüstbauarbeiten

Fa. Pratschke, Elchingen

48.428,24 €

Beschlussantrag 4 (Anlage 4)

Flachdacharbeiten

Fa. Refa Dachbau, Freiberg/ Neckar

226.540,19 €

Beschlussantrag 5 (Anlage 5)

Fassadenverkleidung mit Zementfaserplatten

Fa. Bilfinger, Speyer

627.332,18 €

Beschlussantrag 6 (Anlage 6)

Sonnenschutz

Fa. Flemisch, Gundelfingen

86.418,99 €

Beschlussantrag 7 (Anlage 7)

Fensterbauarbeiten

Fa. Stahl, Schwäbisch Gmünd

601.946,96 €

Summe brutto gesamt

1.821.069,27 €

Beschlussantrag 8

Aufgrund der Ausschreibungsergebnisse (Beschlüsse 1 bis 7) und der daraus resultierenden Kostenfortschreibung (Anlage 8) wird einer Erweiterung des Kostenrahmens für die Gesamtmaßnahme um 117.000 € auf 3.617.000 € zugestimmt. Zur Finanzierung wird im Haushaltsjahr 2014 bei der Haushaltstelle

2 H 221110101 9400 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 117.000 € genehmigt. Die Deckung erfolgt durch Verbesserungen im Haushaltsvollzug 2014 bzw. durch eine zusätzliche Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Sachverhalt und Antragsbegründung:



Im Mai 2014 hat der Gemeinderat der Generalsanierung der Adalbert-Stifter-Realschule mit Gesamtbaukosten in Höhe **von 3.500.000,00 €/ brutto** zugestimmt.

Anfang Juni 2014 wurden gemäß Planungsstand die ersten 7 Gewerke öffentlich ausgeschrieben.

Zu den Submissionen im Juli lagen folgende Angebote vor:

Rohbauarbeiten:

Von 7 angeforderten Vergabeunterlagen (davon 4 aus Schwäbisch Gmünd) gingen bis zum Submissionstermin 6 Angebote (davon 4 aus Schwäbisch Gmünd) ein. Gemäß Preisspiegel (Anlage 1) kann die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, Fa. Wolf aus Schwäbisch Gmünd erfolgen.

Abbruch- und Entkernungsarbeiten:

6 Firmen (davon keine aus Schwäbisch Gmünd) forderten während des Ausschreibungsverfahrens Angebotsunterlagen an. Bis zum Submissionstermin lagen 5 Angebote vor. Gemäß Preisspiegel (Anlage 2) kann die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, Fa. KS Engineering aus Laupheim erfolgen.

Gerüstbauarbeiten:

Von 4 Firmen (davon keine aus Schwäbisch Gmünd) wurden während des Ausschreibungsverfahrens Angebotsunterlagen angefordert. Bis zum Submissionstermin lagen 3 Angebote vor. Gemäß Preisspiegel (Anlage 3) kann die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter Fa. Pratschke aus Elchingen erfolgen.

Flachdacharbeiten:

Von 6 angeforderten Vergabeunterlagen (davon 1 aus Schwäbisch Gmünd) gingen bis zum Submissionstermin 5 Angebote (davon 1 aus Schwäbisch Gmünd) ein. Das wirtschaftlich günstigste Angebot wurde von Fa. Refa Dachbau aus Freiberg/ Neckar abgegeben. (Preisspiegel Anlage 4)

Die 2001 gegründete Firma ist in der Liste präqualifizierter Bauunternehmen beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. eingetragen.

In den dort gespeicherten Daten sind umfangreiche Referenzen enthalten.

Fassadenverkleidung mit Zementfaserplatten:

5 Firmen (davon keine aus Schwäbisch Gmünd) forderten während des Ausschreibungsverfahrens Angebotsunterlagen an. 4 Angebote gingen bis zum Submissionstermin ein. Das wirtschaftlich günstigste Angebot wurde von Fa. Bilfinger aus Speyer abgegeben. (Preisspiegel Anlage 5)

Sonnenschutzarbeiten:

Von 2 Firmen (davon keine aus Schwäbisch Gmünd) wurden während des Ausschreibungsverfahrens Angebotsunterlagen angefordert. Bis zum Submissionstermin lagen 2



Angebote vor. Gemäß Preisspiegel (Anlage 6) kann die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter Fa. Flemisch aus Gundelfingen erfolgen.

Fensterbauarbeiten:

9 Firmen (davon 1 aus Schwäbisch Gmünd) forderten während des Ausschreibungsverfahrens Angebotsunterlagen an. Bis zum Submissionstermin gingen 5 Angebote (davon 1 aus Schwäbisch Gmünd) ein. Das wirtschaftlich günstigste Angebot wurde von Fa. Stahl aus Schwäbisch Gmünd vorgelegt. (Preisspiegel Anlage 7)

Mit den Bauarbeiten soll im August begonnen werden, wobei die Ausführung der Arbeiten ähnlich wie im Scheffold-Gymnasium in mehreren Bauabschnitten erfolgt.

Derzeit ist folgende Zeitschiene vorgesehen

Bauabschnitt 1	Westtrakt	August 2014	–	März 2015
Bauabschnitt 2	Osttrakt	April 2015	–	Oktober 2015
Bauabschnitt 3	Nebentrakt	Oktober 2015	–	April 2016

Aufgrund des engen zeitlichen Bauablaufes über die Sommerzeit bzw. der Sitzungspause der jeweiligen Gremien in den Sommerferien wurde mit dem Bezirksamt im Vorfeld die Verfahrensweise zur Beschlussfassung abgestimmt.

Das Ausschreibungsergebnis liegt derzeit mit rund 117.000,00 € über dem geplanten Budget. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Daten der Kostenschätzung mit 3,5 Mio. € auf ersten Erhebungen aus dem Jahre 2009 basieren und die Preissteigerungen im Baugewerbe in den vergangenen Jahren (gemäß Baukostenindex (BKI) ca. 8-9%) nunmehr voll zum Tragen kommen..

Die Deckung dieser Mehrausgaben erfolgt durch Verbesserungen im Haushaltsvollzug 2014 bzw. durch eine zusätzliche Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Mit dem zu beschließenden Vergabepaket in Höhe von 1.821.069,27 € sind nunmehr bereits über 50% der Bauleistungen unter Vertrag.

Bei den Gewerken Gerüstbau, Fassade und Fenster kommen Firmen zur Beauftragung die bereits beim Scheffold-Gymnasium tätig sind und deren Arbeiten sehr positiv bewertet werden können.



Mitteldeckung:

Haushaltsstelle 2 H 22110101 9400

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- Antrags	Restmittel	VE/ mittelfristige Finanzplanung
HAR 2013 24.000 €			1.821.069,27		
Ansatz 2014 960.000 €			davon		
üpl.2014 117.000 €			auf Mittel 2014		
1.101.000 €	22.067,23 €	1.078.932,77 €	1.078.932,77 €	0,00 €	
VE 2.516.000 €			auf VE 742.136,50 €	1.773.863,50 €	2.516.000 €

Durch die mehrjährige Bauphase (2014/ 2016) wird ein Großteil des Mittelabflusses erst Mitte bzw. Ende des kommenden Jahres erfolgen und eine Beauftragung im Hinblick auf die im Haushalt 2014 eingestellten Verpflichtungsermächtigungen möglich.